

Data Development



Content Tabs

Installation und Schnellstart

Stand: 01.03.2018

Modulversion: 4.0.0.x

Bearbeiter: SK

Inhalt

Inhalt	2
Konventionen	4
Mindestanforderungen.....	5
Vorbereitung.....	6
Anforderungsprüfung.....	7
Neuinstallation	8
1. Paketquelle hinzufügen	8
2. Modul zur Installation hinzufügen	8
3. Verwendung eigener Themes	8
4. Providerspezifische Installation	8
5. Modul im Shop aktivieren	9
6. Shopanpassungen installieren	9
7. TMP-Ordner leeren.....	9
8. Lizenzschlüssel eintragen	9
9. Updatefähigkeit.....	10
Update.....	11
1. Modul deaktivieren	11
2. Bereits installiertes Modul sichern.....	11
3. Dateien erneuern	11
4. Providerspezifische Installation	11
5. Modul aktivieren	11
6. Shopanpassungen installieren	11
7. TMP-Ordner leeren.....	12
8. Lizenzschlüssel aktualisieren	12
9. Dateiänderungen übernehmen	12
9.a Update von älteren Modulversionen (3.0.0.3 / 3.0.1.0 oder niedriger)	12
Deinstallation.....	14
1. Modulerweiterungen (sofern vorhanden) deaktivieren und entfernen	14
2. Modul deaktivieren	14
3. Modul aus der Installation entfernen.....	14
4. Dateien löschen.....	14
5. Datenbank bereinigen.....	14
6. TMP-Ordner leeren.....	15

Installationsprüfung	16
Einstellungsunabhängige Prüfungen	16
Einstellungsabhängige Prüfungen	16
Beschreibung	17
Hilfe und Support	18

Konventionen

In diesem Dokument verwenden wir die folgenden typografischen Konventionen:

Reguläre nichtproportionale Schrift

→ Quelltext und Eingabetext

Umrandete nichtproportionale Schrift

→ Konsolenbefehle

„Kursive nichtproportionale Schrift“

→ Pfad- und Dateiangaben

[nichtproportionale Schrift in Klammern]

→ Menüpunkte und Buttons

Dunkelrote Fettschrift

→ Wichtige Hinweise

Hellblaue unterstrichene Schrift

→ Hyperlinks

Hinterlegte nichtproportionale Schrift

→ einzutragende Dateiänderungen

Mindestanforderungen

- PHP Version
 - o 5.6.x bis 7.2.x
- PHP Decoder
 - o installierter ionCube Loader
- Shopversionen / -editionen
 - o OXID eShop Professional Edition in Version
 - 6.0.x
 - 6.1.x
 - o **oder** OXID eShop Enterprise Edition in Version
 - 6.0.x
 - 6.1.x
- [D³-Modul-Connector](#) (kostenfrei bei D³ erhältlich) ab Version 5.1.0.0
- Installation via [Composer](#)

Beachten Sie, dass die Ihnen vorliegende Modulversion entsprechend für PHP 5.6, 7.0, 7.1 oder 7.2 sowie den auf Ihrem Server vorhandenen Decoder (ionCube Loader) kompatibel ist. Im Zweifelsfall kontaktieren Sie uns und nennen den für Ihren Shop genutzten Decoder und die PHP-Version.

Kontrollieren Sie bitte auch, ob diese Modulversion für die von Ihnen eingesetzte Shopedition (Professional Edition (PE) oder Enterprise Edition (EE)) ausgelegt ist.

Vorbereitung

Installieren Sie bitte zuerst unseren Modul-Connector in der erforderlichen Version. Ob dies evtl. schon geschehen ist, können Sie im Adminbereich Ihres Shops prüfen. Existiert der Punkt [**D** **Module**] -> [**Modul-Connector**], können Sie die installierte Version unter [**Bibliotheksverwaltung**] ablesen. Fehlt dieser Eintrag, laden Sie den Connector kostenfrei von unserer Homepage <http://www.oxidmodule.com/Connector/>.

Klicken Sie auf den Reiter [**Downloads**] und wählen dort das für Ihre Installation passende Paket.

Anforderungsprüfung

Im Ordner „*docs*“ finden Sie den Ordner „*Precheck*“. Mit dessen Inhalt können Sie die Mindestanforderungen auf Ihrem Server direkt prüfen. Kopieren Sie die enthaltenen Dateien und Ordner unverändert in das „*source*“-Verzeichnis Ihres installierten OXID-Shops. Rufen Sie nun über Ihren Browser die folgende Adresse auf:

[http\(s\)://www.ihreDomain.de/d3precheck.php](http(s)://www.ihreDomain.de/d3precheck.php)

Ihnen werden nun Details und Ergebnisse zur Anforderungsprüfung angezeigt.



Löschen Sie diese Scripte mit Hilfe der in der Übersicht enthaltenen Funktion bitte unbedingt nach der Prüfung wieder von Ihrem Server.

Neuinstallation

1. Paketquelle hinzufügen

Starten Sie die Konsole Ihres Webservers und wechseln in das Hauptverzeichnis Ihres Shops (oberhalb des „*source*“- und „*vendor*“-Verzeichnisses). Senden Sie dort diesen Befehl ab:

```
php composer config repositories.d3 composer https://satis.oxidmodule.com
```



Achten Sie darauf, dass die Installation über Composer mit derselben PHP-Version erfolgt, in der auch Ihr Shop installiert ist. Sie erhalten sonst unpassende Modulpakete.



Benötigt Ihre Installation einen anderen Aufruf von Composer, ändern Sie den Befehl bitte entsprechend ab. Für weitere Optionen dieses Befehls lesen Sie bitte die [Dokumentation von Composer](#). Schreiben Sie die Befehle bitte ab, da Kopieren zu Übertragungsfehlern führen kann.

2. Modul zur Installation hinzufügen

Führen Sie in der Konsole im selben Verzeichnis diesen Befehl aus, um die Erweiterte Suche zur Installation hinzuzufügen:

```
php composer require d3/contenttabs --update-no-dev
```



Passen Sie diesen Aufruf gegebenenfalls an Ihre Erfordernisse an.

3. Verwendung eigener Themes

Das Modul ist für die Verwendung mit den folgenden OXID-Themes vorbereitet:

- Flow
- Azure

Verwenden Sie in Ihrem Shop ein angepasstes Verzeichnis für Ihre Templates (eigenes Theme oder CustomTheme), kopieren Sie die Templates und / oder die CSS-Dateien in die neuen Ordner.

Ähnelt Ihr neues Theme technisch einem der OXID-Originale, können Sie dieses darauf umleiten. Childs von OXID-Themes benötigen keine Umleitung.

Weitere Informationen zur Umleitung finden Sie unter

<http://faq.oxidmodule.com/Modulinstallation/Modulanpassungen/themespezifische-Templatebloecke-fuer-eigenes-Theme-verwenden.html>

4. Providerspezifische Installation

Manche Provider erfordern besondere Einstellungen für installierte Module. Ob Ihr Anbieter spezielle Anforderungen stellt und wie diese aussehen, kontrollieren Sie

bitte unter <http://faq.oxidmodule.com/Modulinstallation/providerspezifische-Installation/>.

5. Modul im Shop aktivieren

Aktivieren Sie das Modul über den Shopadmin [**Erweiterungen**] → [**Module**]. Klicken Sie nach Auswahl von „ Content Tabs“ auf den Button [**Aktivieren**].

 **Enterprise Edition:** Achten Sie darauf, dass das Modul in weiteren Shops (Mall) ebenfalls aktiviert werden muss, um dessen Funktion dort auch zu nutzen.

6. Shopanpassungen installieren

Direkt nach der Modulaktivierung startet der Assistent, der Sie durch die Shopanpassung führt. Darin können Sie verschiedene Optionen der Installation wählen.

Den Installationsassistenten finden Sie auch unter den Menüpunkten [**Admin**] → [ **Module**] → [**Modul-Connector**] → [**Modulverwaltung**] → [**Modulinstallation**].

Bei tiefgreifenden Änderungen an Ihrem Shop (z.B. Hinzufügen weiterer Sprachen oder Mandanten) rufen Sie den Installationsassistenten bitte erneut auf, um dann eventuell notwendige Nacharbeiten für das Modul ausführen zu lassen.

Möchten Sie die Änderungen manuell installieren, können Sie sich über diesen Assistenten ebenfalls eine Checkliste erstellen.

7. TMP-Ordner leeren

Leeren Sie das Verzeichnis „tmp“ über [**Admin**] → [ **Module**] → [**Modul-Connector**] → [**TMP leeren**]. Markieren Sie [**komplett leeren**] und klicken auf [**TMP leeren**].

Sofern die Views nicht automatisch aktualisiert werden, führen Sie dies noch durch.

 Erfordert Ihre Installation eine andere Vorgehensweise zum Leeren des Caches oder zum Aktualisieren der Datenbank-Viewtabellen, führen Sie diese bitte aus.

8. Lizenzschlüssel eintragen

Das Modul verwendet Lizenzschlüssel, um die Lizenzverwaltung für Sie und auch für uns einfacher zu gestalten. Hierbei haben Sie je nach Modul die Wahl zwischen einer kostenfreien Testlizenz und einer Lizenz für den Einsatz im Livebetrieb.

Rufen Sie zum Anfordern des Lizenzschlüssels die Modulverwaltung im Adminbereich unter [ **Module**] → [**Modul-Connector**] → [**Modulverwaltung**] auf. Klappen Sie den Eintrag des jeweiligen Moduls aus. Sofern erforderlich, können Sie hier den Lizenzassistenten starten, der schnell und einfach ihr Modul aktiviert.

9. Updatefähigkeit

Bei individuellen Änderungen von Moduldateien empfehlen wir, jeweils die Überladungsmöglichkeiten des Shops dafür zu verwenden. So brauchen Sie die originalen Moduldateien nicht verändern und erhalten sich so die Updatefähigkeit des Shops und des Moduls. Beachten Sie, dass Moduldateien bei Updateinstallationen überschrieben werden.

Weitere Informationen zu den Überladungsmöglichkeiten verschiedener Dateien finden Sie in unserer [FAQ](#).

Update

1. Modul deaktivieren

Deaktivieren Sie das Modul über den Shopadmin [Erweiterungen] → [Module]. Klicken Sie nach Auswahl von „ Content Tabs“ auf den Button [Deaktivieren].

2. Bereits installiertes Modul sichern

Sofern Sie Anpassungen an den Moduldateien vorgenommen haben, sichern Sie sich lokal die Dateien des aktuell installierten Moduls „ Content Tabs“. Die Dateien finden Sie auf Ihrem Webservers, in dem Hauptverzeichnis Ihres Shops, im Verzeichnis:

- vor Shopversion 6.0.0 „*modules/d3/d3contenttabs*“
- ab Shopversion 6.0.0 „*source/modules/d3/contenttabs*“

3. Dateien erneuern

Starten Sie die Konsole Ihres Webservers und wechseln in das Hauptverzeichnis Ihres Shops (oberhalb des „*source*“- und „*vendor*“-Verzeichnisses). Senden Sie dort diesen Befehl ab:

```
php composer update d3/contenttabs --no-dev
```



Achten Sie darauf, dass die Installation über Composer mit derselben PHP-Version erfolgt, in der auch Ihr Shop installiert ist. Sie erhalten sonst unpassende Modulpakete.



Benötigt Ihre Installation einen anderen Aufruf von Composer, ändern Sie den Befehl bitte entsprechend ab. Für weitere Optionen dieses Befehls lesen Sie bitte die [Dokumentation von Composer](#). Schreiben Sie die Befehle bitte ab, da Kopieren zu Übertragungsfehlern führen kann.

4. Providerspezifische Installation

Manche Provider erfordern besondere Einstellungen für installierte Module. Ob Ihr Anbieter spezielle Anforderungen stellt und wie diese aussehen, kontrollieren Sie bitte unter <http://faq.oxidmodule.com/Modulinstallation/providerspezifische-Installation/>.

5. Modul aktivieren

Wechseln Sie im Adminbereich zu [Erweiterungen] → [Module]. Klicken Sie nach Auswahl von „ Content Tabs“ auf den Button [Aktivieren].

6. Shopanpassungen installieren

Ob Shopanpassungen notwendig sind, ist von der Versionsänderung des Moduls abhängig.

Möglicherweise sehen Sie nach dem Neuaktivieren des Moduls den Installationsassistent, der Sie durch die Änderungen führt. Folgen Sie dann den einzelnen Schritten. Möchten Sie die Änderungen manuell installieren, können Sie sich über diesen Assistenten ebenfalls eine Checkliste erstellen.

Wird der Assistent nicht gezeigt (Sie sehen wieder die Modulübersicht), waren keine Anpassungen am Shop notwendig.

Ob erforderliche Updates ausgeführt werden sollen, können Sie jederzeit im Adminbereich unter [ **Module**] → [**Modul-Connector**] → [**Modulverwaltung**] → [**Modulinstallation**] prüfen.

7. TMP-Ordner leeren

Leeren Sie das Verzeichnis „tmp“ über [**Admin**] → [ **Module**] → [**Modul-Connector**] → [**TMP leeren**]. Markieren Sie [**komplett leeren**] und klicken auf [**TMP leeren**].

Sofern die Views nicht automatisch aktualisiert werden, führen Sie dies noch durch.

 Erfordert Ihre Installation eine andere Vorgehensweise zum Leeren des Caches oder zum Aktualisieren der Datenbank-Viewtabellen, führen Sie diese bitte aus.

8. Lizenzschlüssel aktualisieren

Wird für die neue Modulversion ein aktualisierter Lizenzschlüssel benötigt, tragen Sie diesen im Adminbereich unter [ **Module**] → [**Modul-Connector**] → [**Modulverwaltung**] ein.

9. Dateiänderungen übernehmen

Sofern Sie die Templates für Ihr eingesetztes Theme angepasst haben, übernehmen Sie Ihre Inhalte anschließend in die neuen Fassungen des Moduls.

Generell empfehlen wir jedoch Ihre eigenen modulspezifischen Dateianpassungen auszulagern. Nutzen Sie dazu die Überladungsmöglichkeiten des Shops um die Modulinhalte an Ihr Theme anzupassen.

Weitere Informationen zu den Überladungsmöglichkeiten verschiedener Dateien finden Sie in unserer [FAQ](#).

9.a Update von älteren Modulversionen (3.0.0.3 / 3.0.1.0 oder niedriger)

Bei den Releases 3.0.1.0 sowie 3.1.0.0 hat sich die Struktur der Block- und Template-Dateien innerhalb des Moduls geändert. Des Weiteren wurde der Bereich *changed_full* im Modul entfernt.

Haben Sie Anpassungen an damaligen, moduleigenen Dateien vorgenommen, übernehmen Sie diese bitte in eine eigene Erweiterung.

Die Modulstrukturen finden Sie nachfolgend:

Version 3.0.0.3 oder niedriger

ab Verzeichnis: `/modules/d3/d3contenttabs/views/azure/tpl/`

A	-
B	<code>page/details/inc/d3_ajax_content_tab_1.tpl</code>
C	<code>page/details/inc/d3_ajax_content_tab_2.tpl</code>
D	<code>page/details/inc/d3_ajax_content_tab_3.tpl</code>
E	<code>page/details/inc/d3_ajax_content_tab_4.tpl</code>
F	<code>page/details/inc/d3_ajax_content_tab_5.tpl</code>

Version 3.0.1.0

ab Verzeichnis: `/modules/d3/d3contenttabs/views/`

A	<code>blocks/details_tabs_longdescription.tpl</code>
B	<code>azure/tpl/d3contenttabs_tab1.tpl</code>
C	<code>azure/tpl/d3contenttabs_tab2.tpl</code>
D	<code>azure/tpl/d3contenttabs_tab3.tpl</code>
E	<code>azure/tpl/d3contenttabs_tab4.tpl</code>
F	<code>azure/tpl/d3contenttabs_tab5.tpl</code>

bis Modulversion 3.2.0.x

ab Verzeichnis: `/modules/d3/d3contenttabs/views/`

A	<code>azure/blocks/details_tabs_longdescription.tpl</code>
B	<code>tpl/d3contenttabs_tab1.tpl</code>
C	<code>tpl/d3contenttabs_tab2.tpl</code>
D	<code>tpl/d3contenttabs_tab3.tpl</code>
E	<code>tpl/d3contenttabs_tab4.tpl</code>
F	<code>tpl/d3contenttabs_tab5.tpl</code>

Aktuelle Struktur ab Modulversion 4.0.0.0

ab Verzeichnis: `/source/modules/d3/contenttabs/Application/views/`

A	<code>blocks/details_tabs_longdescription.tpl</code>
B	<code>tpl/d3contenttabs_tab1.tpl</code>

Deinstallation

1. Modulerweiterungen (sofern vorhanden) deaktivieren und entfernen

Deaktivieren Sie alle vorhandenen Erweiterungen, die auf dem Modul „ Content Tabs“ aufbauen und löschen bitte alle Dateien dieser Erweiterungen. Entfernen Sie ebenfalls alle individuellen Templateanpassungen für dieses Modul.

2. Modul deaktivieren

Deaktivieren Sie das Modul „ Content Tabs“ über den Shopadmin [Erweiterungen] → [Module]. Klicken Sie nach Auswahl von „ Content Tabs“ auf den Button [Deaktivieren].

3. Modul aus der Installation entfernen

Starten Sie die Konsole Ihres Webservers und wechseln in das Hauptverzeichnis Ihres Shops (oberhalb des „*source*“- und „*vendor*“-Verzeichnisses). Senden Sie dort diesen Befehl ab:

```
php composer remove d3/contenttabs --no-update
```



Achten Sie darauf, dass die Installation über Composer mit derselben PHP-Version erfolgt, in der auch Ihr Shop installiert ist. Sie erhalten sonst unpassende Modulpakete.



Benötigt Ihre Installation einen anderen Aufruf von Composer, ändern Sie den Befehl bitte entsprechend ab. Für weitere Optionen dieses Befehls lesen Sie bitte die [Dokumentation von Composer](#). Schreiben Sie die Befehle bitte ab, da Kopieren zu Übertragungsfehlern führen kann.

4. Dateien löschen

Löschen Sie den Ordner „*contenttabs*“ und seine enthaltenen Elemente aus dem Verzeichnis „*source/modules/d3*“ Ihres Shops.

Bestätigen Sie anschließend im Shopadmin unter [Erweiterungen] → [Module] → [Installierte Shop-Module] die Nachricht:

```
„Es gibt registrierte Erweiterungen im eShop, deren Verzeichnis nicht vorhanden ist.“
```

```
Möchten Sie alle Modulinformationen einschließlich Konfigurationseinstellungen und Blockinformationen für Templates löschen?“
```

5. Datenbank bereinigen

Das Modul legt Informationen in der Datenbank ab. Sofern diese Daten nicht mehr benötigt werden, können diese gelöscht werden.



Legen Sie sich vorab bitte unbedingt eine Sicherung an, um die Daten im Zweifelsfall wiederherstellen zu können.

Für das Modul „ Content Tabs“ sind dies die folgenden Tabellen:

- „d3contenttabs“
- sofern vorhanden: „d3contenttabs_setX“^{*)}

^{*)} „_setX“ ist eine Tabellenliste, die i.d.R. mit „_set1“ beginnen und shopabhängig auch Tabellen mit höheren Nummerierungen enthalten kann (z.B. „_set2“, „_set3“, ...).

Zu einigen dieser Tabellen wurden die Config-Einträge „aMultiLangTables“ (bei Enterprise Edition auch „aMultiShopTables“) um entsprechende Einträge ergänzt). Bereinigen Sie diese ebenfalls.

6. TMP-Ordner leeren

Leeren Sie das Verzeichnis „tmp“ über [Admin] → [ Module] → [Modul-Connector] → [TMP leeren]. Markieren Sie [komplett leeren] und klicken auf [TMP leeren].

Sofern die Views nicht automatisch aktualisiert werden, führen Sie dies noch durch.



Erfordert Ihre Installation eine andere Vorgehensweise zum Leeren des Caches oder zum Aktualisieren der Datenbank-Viewtabellen, führen Sie diese bitte aus.

Installationsprüfung

Um die erfolgreiche Installation zu prüfen, können Sie die folgende(n) Checkliste(n) verwenden:

Einstellungsunabhängige Prüfungen

Backend

- Modul ist unter [**Erweiterungen**] → [**Module**] aktiv geschaltet
- Modul ist unter [**D³ Module**] → [**Modul-Connector**] → [**Modulverwaltung**] aktiv geschaltet
- Modul zeigt unter [**D³ Module**] → [**Content Tabs**] einen eigenen Bereich für die Verwaltung und Bearbeitung der Beschreibungstexte

Einstellungsabhängige Prüfungen

Frontend

- das Modul zeigt auf der Produkt-Detailseite eigene Tab-Bezeichnungen an
- nach Auswahl eines Tabs, werden die dazu hinterlegten Beschreibungstexte angezeigt

Beschreibung

Das Modul „ Content Tabs“ stellt eine zusätzliche Navigation auf der Detailseite zur Verfügung, um übersichtlich viele Informationen anzuzeigen.

Der Inhalt hinter den Tabs kann aus 2 verschiedenen Quellen generiert werden:

- a) aus Artikellangtexten: Dies stellt die bequeme Art dar, verschiedenste Inhalte einzupflegen. Im Adminbereich werden an jedem Artikel zusätzliche Langtexte zur Verfügung gestellt. Füllen Sie den Titel eines der Langtexte, wird der Tab mit dem entsprechenden Titel gezeigt. Als Tabinhalt wird der dazugehörige Langtext verwendet. Die Langtexte dürfen Smarty-Tags enthalten.
- b) aus separaten Templates: Technisch flexibler ist die Generierung aus Template-Dateien. Darin stehen Ihnen alle Möglichkeiten zur Verfügung, die auch im Template "productmain.tpl" oder der Widget-Klasse "details.tpl" vorhanden sind.

Die Textbausteine aus der Datei `d3_contenttabs_lang.php` werden als Tab-Bezeichnung genutzt, sobald ein Beschreibungstext hinterlegt wurde und der Titel leer ist.

(Verzeichnis: `source\modules\d3\contenttabs\Application\translations\de`)

Die Aktivierung und Umschaltung zwischen einzelnen Tabs erfolgt im Shopstandard. Die Seite wird dabei nicht neu geladen.

Der Inhalt der Tabs ist auch für Suchmaschinen zugänglich.

Bei individuellen Änderungen von Moduldateien empfehlen wir, die Überladungsmöglichkeiten des Shops zu verwenden. So ist ein verändern der originalen Moduldateien nicht notwendig. Des weiteren erhalten sich so die Updatefähigkeit des Shops und des Moduls.

Weitere Informationen zu den Überladungsmöglichkeiten verschiedener Dateien finden Sie in unserer [FAQ](#).

Hilfe und Support

Bei Bedarf bieten wir Ihnen auch gern die Installation des Moduls in Ihrem Shop an. Geben Sie uns bitte unter den unten genannten Kontaktdaten Bescheid.

Haben Sie Fragen oder Unklarheiten in Verbindung mit diesem Modul oder dessen Installation, stehen Ihnen Hilfetexte in unserer Modul-FAQ (<http://faq.oxidmodule.com/>) zur Verfügung. Finden Sie darin die benötigten Antworten nicht, kontaktieren Sie uns bitte unter den folgenden Möglichkeiten:

- per E-Mail: support@shopmodule.com oder
- über das Kontaktformular auf <http://www.oxidmodule.com/> oder
- per Telefon: (+49) 37 21 – 26 80 90 zu unseren Bürozeiten

Geben Sie bitte an, wo und wie wir gegebenenfalls vorhandene Schwierigkeiten nachvollziehen können. Sind Ihre Fragen shopspezifisch, benötigen wir möglicherweise Zugangsdaten zum betreffenden Shop.

Wir wünschen Ihnen mit Ihrem Shop und dem Modul viel Erfolg!

Ihr D³-Team.